

Die neue Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

Ing. Wolfgang Christke

Die **neue Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU** ist seit dem 20. April 2016 in Kraft. Sie ersetzt die RL 2006/95/EG vom 12.12.2006 und gilt als deutsche nationale „**Verordnung über elektrische Betriebsmittel**“, also als „1. Produktsicherheitsverordnung im Produktsicherheitsgesetz“.

Aber was ändert sich damit für den Maschinen- und Anlagenbauer?
Betroffen sind alle Sparten, wie Schaltschrankbau, Programmsteuerung, E-Sicherheitsbaugruppen und im Besonderen die Inverkehrbringer, also Einkäufer oder Hersteller.

Mit der Produkt-CE-Kennzeichnung und dem zugehörigen Konformitätsverfahren erklärt der Inverkehrbringer, dass sein Produkt den geltenden EG/EU-Richtlinien entspricht. Die neue Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU hat im Zuge der Überarbeitung insbesondere die nachstehenden Klarstellungen und Änderungen erfahren. So sind zukünftig:

- ▲ Eine Risikoanalyse (Risikobeurteilung), Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung der Produkte durchzuführen.
- ▲ Die Unterlagen nach Anhang III Abs.2 in der Sprache des Herstellers und des Nutzers beizufügen.
- ▲ Die Anforderungen an das EU-Konformitätsbewertungsverfahren zu präzisieren. Händler und Importeure verpflichtet, die produktspezifische Konformität der gehandelten Produkte zu überprüfen und zu dokumentieren.

Veranstaltungen zum Thema

Ing. Wolfgang Christke und der ISA e.V. engagieren sich seit Jahren in der Lehre u.a. in den Themen Produkt- und Anlagensicherheit. Als Sachverständiger für Produktsicherheit und CE-Konformität und Technischer Redakteur ist er für die hochqualitative Ausgestaltung des ISA-Praxisseminars „CE-Koordinator“ maßgeblich verantwortlich.

Hier werden Importeure und Hersteller in die Lage versetzt, eine CE-Konformitätserklärung nach EG/EU-Richtlinien eigenverantwortlich, rechtssicher und wirtschaftlich zu erstellen. Zur Lösung individueller Problemstellungen kann das eigene Produkt, Projekt oder eine Produktidee einfach mitgebracht werden.

CE-Koordinator, Praxislehrgang an der FH Südwestfalen-Soest, im Blockunterricht 31.07. – 08.08.17

CE-Koordinator, Praxislehrgang an der FH Hochschule Bochum, berufsbegleitend 29.09. – 22.10.17

2. Arbeitskreis „CE-Koordination“ an der Hochschule Bochum am 22.09.2017 (kostenfrei)
Inkl. Workshop „Die neue Niederspannungsrichtlinie – was ändert sich für den Maschinenbauer/Hersteller“ mit Ing. Wolfgang Christke am 22.09.2017

Anmeldung und weitere Informationen auf www.isaev.de

Die International Security Academy e.V. (ISA) ist gemeinnützig anerkannt und bietet nach AZAV zertifizierte Aus- und Weiterbildung in Arbeitssicherheit und Brandschutz in Kooperation mit den Hochschulen Bochum, Esslingen, Mainz und Berlin an.
Weitere Informationen und alle Termine der Lehrgänge und Arbeitskreise finden Sie unter www.isaev.de oder rufen Sie uns an unter 02324 / 3927923.